
Subject: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Daniel86](#) on Sun, 10 Jan 2010 12:40:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

welche Ärzte sind bei FUT-Megasessions (ca.3800 Grafts) als Alternative zu Hattingenhair zu empfehlen?

Mit freundlichen Grüßen

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [amandil](#) on Sun, 10 Jan 2010 12:50:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was willst du jetzt von uns hören?

Du wirst das Gleiche bekommen wie letztes Jahr
[http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/34275/#msg_3 4275](http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/34275/#msg_3_4275)

oder nichts wie gestern [http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/47310/#msg_4 7310](http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/47310/#msg_4_7310)

Gehts dir um den Preis? Dann fahr nach Indien zu Dr. Arvind bzw. Dr. Ruby. Oder frag mal was es bei Hattingenhair in Rumänien inzwischen kostet.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Daniel86](#) on Sun, 10 Jan 2010 13:25:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Preis ist nicht das eigentliche Problem, sondern dass ich keinen Termin bekomme. Ich versuche seit Okt. 2009 einen Termin bis spätestens Feb. 2010 zu bekommen und weder bei Dr.Heitmann noch bei Hattingenhair ist das so einfach. Obwohl ich innerhalb dieses Zeitraums zeitlich sehr flexibel bin.

MfG

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Ka\\$h](#) on Sun, 10 Jan 2010 21:49:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann doch nicht sein das die im Oktober keine Termine mehr für Februar frei hatten!?

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Daniel86](#) on Mon, 11 Jan 2010 18:43:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte im Nov.2009 ein persönliches Gespräch & zu diesem Zeitpunkt war das der Fall, das es für Feb. keine freien Termine mehr gab.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [neuhaar](#) on Wed, 13 Jan 2010 16:16:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich halte gar nichts von FUT Megasession. Wäre für mich sehr belastend. Ich bin mit meiner Transplantation, die ich machen liess sehr zufrieden. Und ich habe die in mehreren Schritte machen lassen, ich wollte es so haben, Schritt für Schritt, muss nicht gleich jeder merken, dass die Haare wieder wachsen. Das hat mich gar nicht gestresst. Bei der FUT gefällt mir nicht, dass die Haare nicht dicht genug sind. O.K. ist eine Geschmackssache. Ich bevorziehe die Kleininselmethode, geht schnell, ist günstiger und sieht auch sehr natürlich aus. Muss nur von jemanden gemacht werden, der es kann. Ich war in den Händen von Dr. Dana, der die HT seit 1978 macht.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [pash](#) on Wed, 13 Jan 2010 16:25:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Wed, 13 January 2010 17:16 Ich bevorziehe die Kleininselmethode achso, die punchtechnik macht dein dr dana
Zitat: ist günstiger wie überall, sehr relativ Zitat: und sieht auch sehr natürlich aus. wie kann es nach der punch technik natürlich aussehen? Zitat: Muss nur von jemanden gemacht werden, der es kann. Ich war in den Händen von Dr. Dana, der die HT seit 1978 macht.
...

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Vedder](#) on Wed, 13 Jan 2010 16:30:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@neuhaar:

Dein Doktor Dana (den du ja gerade auf sämtlichen Threads "vorstellst") behandelt also nach 30 Jahren HT-Erfahrung nach der Kleininsel-Methode...?

Na "hola"...

Viel Erfolg

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [neuhaar](#) on Wed, 13 Jan 2010 16:49:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wo liegt das Problem?
Das entscheidende sind die Ergebnisse.
Für meine ästhetisches Empfinden ist die Dichte bei der FUT zu dünn. Mir gefällt es einfach nicht. Ich sehe bei den "veralterten" Methoden mehr Dichte. Und wenn es gut durchgeführt wird, ist es O.K. Nicht alles neue ist auch besser, oder?
Da jemand 30 Jahre an einer Methode "klebt" wird wahrscheinlich Gründe haben.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [homo pithicus](#) on Wed, 13 Jan 2010 17:05:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Wed, 13 January 2010 17:49Wo liegt das Problem?
Das entscheidende sind die Ergebnisse.
Für meine ästhetisches Empfinden ist die Dichte bei der FUT zu dünn. Mir gefällt es einfach nicht. Ich sehe bei den "veralterten" Methoden mehr Dichte. Und wenn es gut durchgeführt wird, ist es O.K. Nicht alles neue ist auch besser, oder?
Da jemand 30 Jahre an einer Methode "klebt" wird wahrscheinlich Gründe haben.

...was riecht denn hier so komisch?

Ich bin einfach nur sprachlos! Du hast acht Beiträge gepostet und in jedem wirfst Du mit dem Namen Dana um Dich herum. Gut, hab ich mir gedacht, vielleicht ist der gute Neuhaar so zufrieden mit seiner Ht, dass er seine Euphorie nicht zügeln kann. Und was muss ich dann lesen? Doktor Dana erzielt "natürliche" Ergebnisse mit der "Inselhaar-Methode"!!! Allein deswegen, dass er immer noch diese veraltete, kopfverunstaltende Methode anwendet, gehört er meiner Meinung nach geteert und gefedert. Und glaub mit eins: Du vergeudest hier Deine Zeit, denn überzeugen wirst Du in diesem Forum keinen - es sei denn, Du zeigst uns FOTOS!!!

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [nightwalker](#) on Wed, 13 Jan 2010 17:10:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Wed, 13 January 2010 17:49Wo liegt das Problem?
Das entscheidende sind die Ergebnisse.
Das will ich dir gerne erklären, wo das Problem liegt:
Guck mal diese BILDER an.
Hier wurde - ganz gleich wie bei mir selbst - auch mit der "Insel-Methode" gearbeitet. Der Fall auf

den Bildern hatte aber nur 1700 "Inseln". Wenn man das brücksichtigt, sogar ganz nah betrachtet, auch die große Fläche berücksichtigt, ist die Sache gar nicht soooo schlecht! Und so "pluggy" sieht die Sache gar nicht aus - würde ich meinen.

Hier müsste - meiner Meinung nach - lediglich nur SEHR geschickt verdichtet werden die Sache. Eine neue, gute Haarlinie - und SUPER könnt's noch werden!

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [push](#) on Wed, 13 Jan 2010 18:26:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Wed, 13 January 2010 18:10auch mit der "Insel-Methode" gearbeitet.

punch (inselmethode)sieht anders aus: <http://www.angelfire.com/indie/hairtransplant/punch.html>

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [neuhaar](#) on Wed, 13 Jan 2010 18:58:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sehr interessant, aber eine schlechtes Beispiel, bedeutet nicht gleich die ganze Methode zu negieren.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [neuhaar](#) on Wed, 13 Jan 2010 19:11:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ich mehrere Beiträge gepostet habe hat nur banale Gründe. Erstens habe ich mich heute angemeldet, und da fand ich einige interessante Themen. Das Wetter ist schlecht, und dann habe ich Lust zu schreiben. Ja klar, ich bin zufrieden mit den Resultaten. Ich kann natürlich von anderen Ergebnisse Bwerichten, aber das was ich bei Bekannten bei FUT gesehen habe, hat mich nicht überzeugt. Ich denke es wird oft viel an die Methode Wert gelegt, als an die gute handwerkliche Arbeit. Ich kann mir Vorstellen, dass jemand mit Erfahrung bei jeder Methode gute Ergebnisse erzielen kann. Das ich den Namen von Dr. Dana erwähne ist doch logisch, da er es war, der die Behandlung durchgeführt hat. Ausserdem war die Klinik wo es geamcht wurde MEDITRA, keine Ahnung ob die noch existiert, in Europa führend. Also so schlecht konnte alles nicht sein.

Es gibt in der Medizin immer verschiedene Ansichten. Ich wollte mir einen Nabelbruch operieren lassen, oh Gott, welche konträre Meinungen ich bekam von Spezialisten; Ergebniss ich laufe weiterhin mit meinem Narbenbruch.

Ich glaube das ein Forum auch andere Meinungen akzeptieren soll als die Mainstream Meinung. Ausserdem kannst Du bei einer Zuschrift von einem anderem Haartransplantierten nachlesen, dass er zufrieden mit seinem Ergebniss ist. Bin sicherlich nicht alleine mit meiner Meinung da.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Treblig](#) on Wed, 13 Jan 2010 19:17:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Doch weil sie veraltet ist und KEIN MENSCH mehr brauch! Negieren ist noch zu gut ausgedrückt im HT-Bereich!

Der scheiß muß endlich aufhören...Wir reden hier manchmal von eventuellen Schäden bei schlechter FUE-Entnahme. Weißt du was FUE ist? Nee? Setz dich bitte an einem gemütlichen Abend hin und lies ein Buch drüber!Meinst du diese "Inselmethode" richtet keine Schäden im Spenderbereich an,kann ich mir persönlich nicht vorstellen?! Mir wird schlecht wenn du hier weiter schreibst und das verbreitest! Du gehst mir jetzt schon auf den Senkel...

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Sebastian1987](#) on Wed, 13 Jan 2010 19:40:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neuhaar schrieb am Wed, 13 January 2010 19:58Sehr interessant, aber eine schlechtes Beispiel, bedeutet nicht gleich die ganze Methode zu negieren.

ich denke solange du hier keine bilder von deinen Eingriffen zeigst, vorrausgesetzt du hattest überhaupt welche, wird dir hier wohl kaum jemand glauben!

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [nightwalker](#) on Wed, 13 Jan 2010 21:59:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alle mal runter vom Gas - hier liegen ne Menge MISSVERSTÄNDNISSE vor!
Und werde mal versuchen den Knoten zu entwirren:

Das Kern-Thema hier lautet wohl "... FUT-Megasessions, und hat hier mit FUE schon mal gar nichts zu tun, und weil hier einfach nur jemand nach FUT gefragt hat, nicht FUE - ok?

Daraufhin ist hier halt jeder mit seiner Version eingestiegen - auch ich. Bin aber bei FUT-Methoden geblieben - ich jedenfalls. Und jetzt kommt der KNOTEN:

Hier wird von 2 VERSCHIEDENEN FUT-Methoden gesprochen!!

Das heißt, hier wird NICHT von FUE aber auch NICHT Punch (=kreis-runde "Haar-Inseln-Gruppen") gesprochen - ok?

Nun zu den 2 verschiedenen "FUT"-Techniken:
Der VORLÄUFER der heutigen "FUT"-Methode, war das sog. "Slit-Mini-/Micro-Graft", welches DAMALS, da interessanter Weise noch nicht so ganz klar war, aus wie vielen Follikeln eigentlich

"Grafts" so durchschnittlich tatsächlich bestehen können, einfach "Auge mal Pi" der Strip-Steifen zerlegt in so kleine "Mini-/Micro-Grafts" - welche im Endeffekt aber GENAU GLEICH waren, wie die heutigen Grafts einer "normalen" FUE-Methode. Das Problem dabei war, dass halt oftmals auch aus einem Steifen 2x2er-Follikel-Grafts gewonnen wurden, was also einem 4er-Graft entspricht. Wenn es blöd zuging, dann kann auch ein 2x3er-Follikel-Graft in einen Empfangs-SCHLITZ reingestopft worden sein. Hierbei hat das also alles NIX mit "Punches" odgl. zu tun!

Das war also die SUPER-DUPER-Technik der 90er Jahre, wo ich oder auch der User "pluggy" noch "bearbeitet" worden sind damit.

Die Ergebnisse solcher Slit-Mini/Micro-Graft-Arbeit sah dann eben so aus, wie auf diesen BILDER.

Das heißt also, im Grunde genommen VÖLLIG GLEICH alles, wie bei einer normalen FUT-Methode heute.

Nachdem man aber definitiv erkannt hatte, dass Grafts NATÜRLICH aus 1er, 2er, 3er - aber schon seltener aus 4-er Follikeln bestehen, dann werden diese auch genau so geschickt wieder umverteilt. 1-er Follikel in der Haarlinie usw ...

Wer Glück hatte, so haben Docs das mit den 1er Grafts schon damals in den 90er Jahren schon berücksichtigt - wie bei mir oder dem User Pluggy zum Beispiel.

Und jetzt kommt der KNÜLLER:

Seit geraumer Zeit habe ich mitbekommen, dass sehr gute Docs - zumindest teilweise - wieder mit dieser "Mini-Micro-Graft"-Sache anfangen - mit folgender Begründung:

Das es ja ohnehin recht häufig vorkommt, dass Patienten meist nur sehr viele 1-er, schon weniger 2-er und praktisch schon fasst NULL 3er-Follikel-Grüppchen im Donor haben, so macht man dann, UM SO EINE BESSERE DICHTERZIELEN ZU KÖNNEN folgendes:
Man stopft in die einzelnen Slits (gleich wie bei FUT od. FUE) gleich 2 Stk. von 1er oder auch 2-er Grafts rein, und scheint bestens zu klappen!
Das Resultat dabei ist - erstaunlich besserer Dichte-Effekt!

Und wenn man sich nun wieder dann diese BILDER vor Augen führt, wo nur mit 1700 Grafts (!!) auf so einer großen Fläche - so betrachtet - eine gar nicht mal so schlechte "Dichte" erzielt wurde. Nicht vergessen: NUR 1700 solcher Mikro/Mini-Grafts auf so einer Fläche!
Klar, nicht vergleichbar mit irgendwelchen "Dense-Packing"-Sachen von heute, aber da ist schon was dran an der Sache ...

Müsste dazu mal ein paar aktuelle Links rauskramen samt Bilder zu der Sache ...

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?

Posted by [neuhaar](#) on Wed, 13 Jan 2010 22:40:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Diese Erklärung hat mir sehr gut gefallen.

Eigentlich deckt sich das mit meinem Denkmodus überein. Das Einsetzen von mehreren Haaren zusammen. es geht mir nicht in den Kopf rein, warum eben nur einzelne Haare eingesetzt werden sollen. Nach mathematischer Vorstellung sehe ich gerade in den Haar- Gruppen logischerweise mehr Erfolgsaussichten. Dabei vernichte ich doch auch nicht an den Schnittstellen einige Haarwurzeln. Ich glaube eher, dass bei der Stanzmethode der Fehler war, dass die Inseln sehr geometrisch gesetzt wurden, das kann man bei den Fotos sehen. Wahrscheinlich wollten die meisten Docs ein sehr exaktes Ergebniss erzielen, und das ist natürlich kontraproduktiv. Genauso die Frage nach der Vernarbung in der Spendefläche. Es ist nicht nachvollziehbar, warum augestanzte Zylinder mehr Narben verursachen sollten als eine Herausschneidung eines Streifens. Na ja, jeder kann sich heute informieren, dank Internets, aber die Entscheidung muss jeder für sich treffen und alle Vor- und Nachteile abwegen. Ich glaube nicht, dass es da ein Universalrezept gibt. Und letztendlich ist keine Methode optimal.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasesions ?

Posted by [Trelbig](#) on Wed, 13 Jan 2010 22:42:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Nightwalker

Du hast doch Erfahrung und wie gerade in dem Beitrag schon wieder bewiesen-sehr viel Wissen was HT`s angeht. Auch wenn die Technik nicht die GANZ ALTE ist, ist sie aber veraltet!

Es soll keine 2 Verschiedenen FUT-Methoden mehr geben! Das ist verwirrung pur für denjenigen, der sich über HT`s informieren will! Deswegen schreib ich, dieser *Piep* muß endlich aufhören. Sei doch froh das es DensePacking z.b. gibt. Kliniken die FUT und FUE anbieten. Das sich was in der Haarchirurgie getan hat. Lob bitte nicht solche Techniken in den Himmel!

P.s. Welche Ärzte nehmen die Technik wieder mit auf? Es sind mehr 1er Grafts als 2er und 3er?? Meinst du das ernst... Dann wär bei vielen eine HT nicht möglich gewesen. Soweit ich weiß, machen die 1er den geringsten Prozentanteil im Donor-Bereich aus.

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasesions ?

Posted by [eskay87](#) on Thu, 14 Jan 2010 18:34:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker,

das ist eine interessante theorie...
aber mir fehlt eine schlüssige erklärung.

wieso sollte ich mit mini/micro graft einen höheren dichteeffekt erzielen?? wo ist der clue?

wenn ich in einen slit 2,3, fus einsetzte fehlen mir diese an einer anderen stelle!
dies würde dazuführen, dass ich zunehmend einen "bürsteneffekt" habe

p.s. die fotos sind nicht aussagekräftig.

a)keine richtigen pre op bilder

b) das erste foto von der front ist realität (keine richtige dichte)

c) das foto "from above" ist ja eine täuschung da die langen haare vorgekämmt wurden.

könntest du daher ein beispiel posten das deine these besser untermauert?

grüße

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Nolimit](#) on Fri, 22 Jan 2010 23:14:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn ich mir die bilder von pash geposteten link anschau wird mir übel
wenn ich danach so aussehen würde dann würde ich lieber mit ner vollglatze rumlaufen statt
wie ein frankenstein booaah neee..

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [Racer](#) on Sat, 23 Jan 2010 09:05:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nolimit schrieb am Sat, 23 January 2010 00:14wenn ich mir die bilder von pash geposteten link
anschau wird mir übel
wenn ich danach so aussehen würde dann würde ich lieber mit ner vollglatze rumlaufen statt
wie ein frankenstein booaah neee..

Das habe ich noch gar nicht gesehen, war in letzter Zeit nicht so oft im Forum. Aber dazu kann
man nur das sagen:

Ach du meine Fresse !!

Gruss Racer

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [NW5a](#) on Sat, 23 Jan 2010 09:35:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Wed, 13 January 2010 18:10neuhaar schrieb am Wed, 13 January 2010 17:49Wo liegt das Problem?

Das entscheidende sind die Ergebnisse.

Das will ich dir gerne erklären, wo das Problem liegt:

Guck mal diese BILDER an.

Hier wurde - ganz gleich wie bei mir selbst - auch mit der "Insel-Methode" gearbeitet. Der Fall auf den Bildern hatte aber nur 1700 "Inseln". Wenn man das brücksichtigt, sogar ganz nah betrachtet, auch die große Fläche berücksichtigt, ist die Sache gar nicht soooo schlecht! Und so "pluggy" sieht die Sache gar nicht aus - würde ich meinen.

Hier müsste - meiner Meinung nach - lediglich nur SEHR geschickt verdichtet werden die Sache. Eine neue, gute Haarlinie - und SUPER könnt's noch werden!

Hier ist ein Repair Case von Hattingenhair. Die Schwierigkeit lag an dem kaputten Donor und den dicken Punchgrafts im vordern Areal. Hier man die Not zur Tugend gemacht und diese mit feinen Haaren umgeben, sodaß die alten Haare dazu beigetragen haben, eine hohe Dichte zu erzeugen.

<http://www.youtube.com/watch?v=EZiTyf8rNSQ>

Gruß

Subject: Re: Beste Ärzte für FUT-Megasessions ?
Posted by [neuhaar](#) on Sat, 23 Jan 2010 10:39:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es stellt sich natürlich prinzipiell folgende Frage.

Es wird ein schlechtes Ergebniss einer veralteten Methode mit einem gutem Ergebniss einer modernen Methode verglichen. Die Medizin machte Fortsschritte.

Es wäre auch interessant eine Überstellung von gutem Ergebniss der veralteren Punch Methode mit einem misslungenem Ergebniss der modernen Methoden vergleichen zu können. Hier wird sehr viel der Wert auf Methoden gelegt, wass unbestreitbar wichtig ist, man muss sich doch weirentwickeln. Aber ich glaube, dass der Faktor Arzt, oder gute Klinik weiterhin das Wichtigste ist.
